

Produktname: NAIP Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14394**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:50-1:200, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:10000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	NAIP BIRC1
Alternative Namen	Baculoviral IAP repeat-containing protein 1 (Neuronal apoptosis inhibitory protein)
Gen-ID	4671.0
SwissProt ID	Q13075
Immunogen	Synthetisches Peptid aus menschlichem Protein im Aminosäurebereich: 1191-1240

Hintergrund

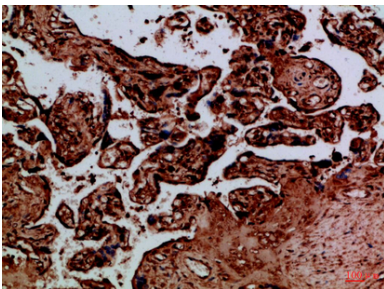
Dieses Gen ist Teil einer 500 kb großen, invertierten Duplikation auf Chromosom 5q13. Diese duplizierte Region enthält

mindestens vier Gene und repetitive Elemente, wodurch sie anfällig für Umlagerungen und Deletionen ist. Die Repetitivität und Komplexität der Sequenz haben zudem die Aufklärung der Organisation dieser genomischen Region erschwert. Diese Genkopie ist vollständig; zusätzliche Kopien mit Trunkierungen und internen Deletionen sind ebenfalls in dieser Region von Chromosom 5q13 vorhanden. Es wird angenommen, dass dieses Gen die spinale Muskelatrophie, verursacht durch Mutationen im benachbarten Gen SMN1, modifiziert. Das von diesem Gen kodierte Protein weist Homologien zu zwei Baculovirus-Inhibitoren der Apoptose auf und kann die durch verschiedene Signale induzierte Apoptose unterdrücken. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von Refdisease: Mutierte oder deletierte Formen von NAIP wurden bei Personen mit schwerer spinaler Muskelatrophie (SMA) gefunden, was zu der Hypothese führte, dass Mutationen im NAIP-Locus zum SMA-Phänotyp beitragen könnten. Funktion: Verhindert die durch verschiedene Signale induzierte Apoptose von Motoneuronen. Ähnlichkeit: Enthält 1 NACHT-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 3 BIR-Repeats. Gewebespezifität: Wird in Motoneuronen, aber nicht in sensorischen Neuronen exprimiert. Kommt in Leber und Plazenta und in geringerem Maße im Rückenmark vor.]

Forschungsbereich

NOD-ähnlicher Rezeptor;

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Plazenta, Antikörperverdünnung 1:100